

## **Kompetenzmanagement in 8 Schritten**

Der Begriff "Kompetenzmanagement" ist zwar in aller Munde, aber noch lange nicht auf der Agenda aller Unternehmen: Nur jedes dritte Unternehmen erhebt regelmäßig die Kompetenzen seiner Mitarbeiter und lediglich jedes vierte verfügt über eine Qualifikationsdatenbank.

Das Wissen und Können der Mitarbeiter ist jedoch die wichtigste Ressource Ihres Unternehmens. Ziel eines erfolgreichen Kompetenzmanagements ist es, von der Unternehmensstrategie abgeleitete Soll-Kompetenzen für die aktuellen und künftigen Herausforderungen Ihrer Firma zu definieren, die bereits vorhandenen Ist-Kompetenzen zu ermitteln und danach durch gezielte Maßnahmen die Lücke zwischen den Ist- und den Soll-Kompetenzen zu schließen.

Dabei empfehlen sich die folgenden acht Schritte:

1. Definieren Sie die Kernkompetenzen Ihres Unternehmens, und aktualisieren Sie diese regelmäßig.
2. Erarbeiten Sie für die Kernprozesse und -funktionen Kompetenzprofile für Ihre Mitarbeiter.
3. Berücksichtigen Sie die Kompetenzentwicklung in Mitarbeitergesprächen und in der Entwicklungsplanung.
4. Formulieren Sie individuelle Weiterbildungspläne, und setzen Sie diese konsequent um.
5. Schaffen Sie eine Lernkultur im Unternehmen, und geben Sie jedem Mitarbeiter ausreichend Zeit und Mittel für seine Weiterbildung.
6. Unterstützen Sie informelles Lernen durch Angebote wie Coaching, Mentoring und Projektarbeit.
7. Sorgen Sie dafür, dass jede Weiterbildung auch praktische Anwendung im Berufsalltag findet.
8. Fördern Sie die Kompetenzentwicklung durch Anreizsysteme.